

Einladung zur Mittagsveranstaltung der parlamentarischen Gruppe Städte (PG Städte)

Wie wirkt sich das Entlastungspaket auf die Städte aus?

Liebe Ratskolleginnen und Ratskollegen

Das <u>Entlastungspaket 27</u>, welches der Bundesrat Ende Januar 2025 in die Vernehmlassung geschickt hat, beinhaltet zahlreiche Leistungsverschiebungen zulasten der Städte, ohne deren Kompetenzen zu erweitern. Dies hat weitreichende Folgen für den urbanen Raum und damit für rund drei Viertel der Schweizer Bevölkerung, die heute in Städten, städtischen Gemeinden und Agglomeration lebt.

Die Mittagsveranstaltung der PG Städte, die unter Mitwirkung des Schweizerischen Städteverbands durchgeführt wird, ist eine ideale Gelegenheit, in die Thematik einzusteigen und sich mit Spezialistinnen und Spezialisten auszutauschen.

Wir laden Euch hierzu herzlich ein am

Mittwoch, 5. März 2025, ab 12.30 Uhr (im Anschluss an die Ratsdebatte) Kommissionszimmer 4, Bundeshaus

ab 12.30	Eintreffen der Gäste
Ende Ratsdebatte	Lunch vor dem Kommissionszimmer 4
13.00 - 13.15	Begrüssung durch die PG Städte
	Eva Herzog, Ständerätin; Reto Nause, Nationalrat
	Begrüssung und Einführung
	Anders Stockholm, Präsident Schweizerischer Städteverband und
	Stadtpräsident Frauenfeld
13.15 - 13.45	Fachinputs zur Betroffenheit der Stäte in den Bereichen Finanzen,
	Klima und Energie sowie Verkehr
	 Franziska Bitzi Staub, Finanzdirektorin Stadt Luzern, Präsidentin der
	Konferenz der städtischen Finanzdirektor/innen KSFD
	 Alec von Graffenried, Direktor f ür Sicherheit, Umwelt und Energie
	Stadt Bern
	 Félicien Frossard, Generalsekretär Agglomeration Fribourg
13.45 - 14.15	Diskussion zwischen den Teilnehmenden
	Moderation: Eva Herzog, Ständerätin
14.15	Schlusswort
	Reto Nause, Nationalrat
anschliessend	Networking
	Kaffee und Apero vor dem Kommissionszimmer

Wir bitten um Eure Anmeldung bis zum 28. Februar 2025



Online-Anmeldeformular (Direktlink)

Freundliche Grüsse

Das Co-Präsidium der PG Städte

- Céline Amaudruz, Nationalrätin, SVP/GE
- Simone Gianini, Nationalrat, FDP/TI
- Eva Herzog, Ständerätin, SP/BS
- Raphaël Mahaim, Nationalrat, Grüne/VD
- Tiana Moser, Ständerätin, GLP/ZH
- Reto Nause, Nationalrat, Mitte/BE

Bei Fragen steht das Sekretariat gerne zur Verfügung: info@pg-staedte.ch.

Parlamentarische Gruppe Städte (PG Städte)

Die PG Städte fördert den Dialog über die Anliegen und Herausforderungen des urbanen Raums – besonders der grossen Schweizer Städte.

Heute leben drei Viertel unserer Bevölkerung in Städten und Agglomerationen. Im urbanen Raum wer-den rund 84 Prozent unserer Wirtschaftsleistung erbracht. Städte sind Impulsgeber und Innovationslabore, aber auch kulturelle und gesellschaftliche Treiber. Hier werden häufig Herausforderungen zuerst sichtbar, werden Lösungen entwickelt und getestet.

Die PG Städte führt jedes Jahr mindestens einen Vernetzungsanlass und einen Fachaustausch zu einer aktuellen Frage durch. Die Spannweite möglicher Themen, die unter den Nägeln brennen, ist breit: Sie reicht von Energieversorgung über Verkehr, Integration, Asylwesen, Sicherheit, Bildung, Wohnungsnot, Raumplanung, Lärm oder Europapolitik bis hin zu Nachhaltigkeit und Klimawandel.

Die Mitgliederliste der PG Städte ist zu finden im offiziellen Register der parl. Gruppen.

Die Mitglieder des National- und Ständerats sind eingeladen, der PG Städte beizutreten:



Beitrittsformular der PG Städte (Direktlink)